

# Evangelische Kirchengemeinde Letmathe

Gemeindebüro: Friedensstr. 13, 58642 Iserlohn

Tel.: 02374 – 2033, Fax: 02374-506993

E-Mail: [IS-KG-Letmathe@kk-ekvw.de](mailto:IS-KG-Letmathe@kk-ekvw.de)

- Pfarrer Burckhardt Hölscher –



Liebe Frau Dorsch,

nachdem die Feststellung des Wahlergebnisses der Kirchenwahl 2020 Bestandskraft erlangt hat, sind Sie nun offiziell ins Amt der Presbyterin der Evangelischen Kirchengemeinde Letmathe gewählt.

Darüber freue ich mich sehr und möchte Ihnen noch einmal ganz herzlich danken für Ihre Bereitschaft, dieses verantwortungsvolle Leitungsamt in unserer Gemeinde zu übernehmen. Zum neu gewählten Presbyterium gehören neben Ihnen noch: Andreas Gocz, Rudolf Holtappel, Angelika Hundshagen, Achim Krüger, Jan Märtins, Kathrin Muny, Susanne Reichelt, Maureen Schmidt und Jutta Scholz.

Nach der Ordnung unserer Evangelischen Kirche von Westfalen leiten diese Presbyterinnen und Presbyter gemeinsam mit Ihnen und mit den Pfarrerinnen / Pfarrern die Gemeinde.

Aufgrund der aktuellen Corona – Krise erfolgt Ihre Einführung ins Amt der Presbyterin durch Annahme Ihrer schriftlichen Erklärung des Gelöbnisses durch mich als amtierenden Vorsitzenden des Presbyteriums.

Ich übersende Ihnen hiermit die entsprechende „**Erklärung zur Amtseinführung**“ in zweifacher Ausfertigung mit der Bitte, ein Exemplar **bis zum 3. April 2020** unterschrieben an die Evangelische Kirchengemeinde Letmathe – Das Presbyterium – , Friedensstraße 13, 58642 Iserlohn – Letmathe. zurückzusenden oder einfach im Gemeindebüro abzugeben. Nach Eingang der schriftlichen Erklärung wird die Amtseinführung durch die Unterschrift des Vorsitzenden am 05. April 2020 vollzogen.

Mit ihrer Unterzeichnung des Gelöbnisses erkennen Sie die Theologische Erklärung der Bekenntnissynode der Deutschen Evangelischen Kirche von Barmen von 1934 „als eine schriftgemäße, für den Dienst der Kirche verbindliche Bezeugung des Evangeliums“ an. Dies ist sie während der nationalsozialistischen Herrschaft auch für unsere Vorgänger im Presbyteramt hier in Letmathe gewesen. Näheres dazu finden Sie in den historischen Abschnitten unserer neuen „Gemeindekonzeption“, zu der Sie ein Link auf unserer Gemeindehomepage führt.

Unsere Gemeinde gehörte in durch Glaubensfeindlichkeit bedrängter und bedrängender Zeit zur sogenannten „Bekennenden Kirche“ und hat den christlichen Glauben gemäß des „Barmer Bekenntnisses“ bewahrt und bewährt. Diesem Erbe unserer Vorgänger habe auch ich mich in all meinen Letmather Dienstjahren sehr verpflichtet gefühlt und es ist einer der Gründe dafür, dass ich über all die Jahre so gerne Pfarrer in unserer Gemeinde gewesen bin.

Sie finden die „**Barmer Theologische Erklärung**“ in unserem **Evangelischen Gesangbuch unter der Nr. 858** auf den Seiten 1377 – 1380. Es gilt, das „Barmer Bekenntnis“ immer wieder in die Glaubensherausforderungen unserer Zeit hinein zu übersetzen und für unser leitendes Denken und Handeln in der Gemeinde fruchtbar zu machen.

Über die Konstituierung und die Arbeitsweise der Presbyterien während der Krise werden wir bald nach dem 05.04. informieren.

Eine würdig gestaltete Einführungshandlung und auch Verabschiedung der ausgeschiedenen Presbyter Altkirchmeister Gerd Neumann und Heinz Gierke wird, wenn dieses wieder möglich ist, in einem Gemeindegottesdienst erfolgen.

Diesem Brief beigelegt finden Sie den neuen „Gebetsflyer“ aus unserer Friedenskirche. Er enthält auch ein Gebet für unsere Gemeinde, in dem ich mich am Tag Ihrer Einführung, Sonntag, dem 05. April 2020, mit Ihnen und der Gemeinde verbunden weiß.  
Gott segne Sie, uns und unsere Gemeinde!

Herzlich grüße ich mit den schönen Worten aus dem 2. Timotheusbrief (1,7):

„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht (Verzagtheit), sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“

Ihr

Burckhardt Hölscher,  
Pfarrer u. Vors. d. Presbyteriums  
der Evangelischen Kirchengemeinde Letmathe  
(Tel.: 02374 – 2256 oder 506651)